

Stichworte

Notizen

Erklärungen

2. Rechtsformen
der Unternehmen
und Betriebe

I. private Betriebe

1. Einzelunternehmen
(Einzelkaufmann, Einzelkauffrau)
2. Personengesellschaften
 - a) Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR)
 - b) Offene Handelsgesellschaften (OHG)
 - c) Kommanditgesellschaft (KG)
 - d) Stille Gesellschaft
 - e) Reedereien
3. Kapitalgesellschaften
 - a) Aktiengesellschaft (AG)
 - b) Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)
 - c) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
4. Mischformen (Kombination von Personen und Kapitalgesellschaften)
 - a) AG & Co. KG
 - b) GmbH & Co. KG
 - c) GmbH & Stille
 - d) Doppelgesellschaft (Betriebsaufspaltung)
5. Genossenschaften
6. Stiftungen
7. Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (VVG)

II. Öffentliche Betriebe

1. Öffentliche Betriebe in nicht privatrechtlicher Form

a) ohne eigene Rechtspersönlichkeit

- Regiebetriebe (Kommune, Städte)
- Eigenbetriebe (Kommunen)
- Sondervermögen

b) mit eigener Rechtspersönlichkeit

- öffentlich rechtliche Körperschaften (Kundendienststellen)
- Anstalten
- Stiftungen

2. Öffentliche Betriebe in privatrechtlicher Form

a) rein öffentlich (AG, GmbH, Genossenschaft) oder öffentlicher Eigenbetrieb

b) gesamtwirtschaftliche Betriebe (Genossenschaften, AG od. GmbH mit oder ohne Mehrheitsbeteiligung der öffentlichen Hand)

Sowohl private Anteilseigner als auch öffentliche Hand

Stichworte

Notizen

Erklärungen

I. Private Betriebe.1. Einzelunternehmung

- Merkmale:
- Einzelkaufmann
 - Minderkaufmann (wird nicht im Handelsregister eingetragen) → Antiquar
 - Zweigniederlassungen möglich

Auflösung durch Liquidation möglich, keine Abwicklung

Haftung: Der Einzelkaufmann haftet mit seinem gesamten, d.h. auch mit seinem privaten Vermögen

- Der Erwerber haftet für die Verbindlichkeiten, wenn die Anmeldung nicht im Handelsregister eingetragen
- Erben haften, wenn sie die Firma der Einzelunternehmung fortführen und die Erbschaft nicht ausschlagen

Besteuerung: Errichtung einer Einzelunternehmung unterliegt keine Steuer

- Geschäftsbetrieb löst in der Regel Umsatz-, Gewerbe- u. Einkommensteuer

Namensgebung: Familienname und ein Vorname

2. Personengesellschaft.

a) Die Gesellschaft
als bürgerliche
Partei

- Merkmale:
- Zusammenschluss von natürlichen und juristischen Personen
 - Gesellschaftsform bedarf keiner schriftlichen Erklärung, d.h. Gesellschaftsvertrag kann formlos, ohne Schriftform abgeschlossen werden

Haftung: - Gesellschafter haften persönlich mit ihrem gesamten Privatvermögen

- Merkmale:
- kann für viele Zwecke verwendet werden
 - z.B. Handwerksbetriebe, Sozietäten von Rechtsanwälten und Steuerberatern

Sozietät = Kauflei

Rechtsanwälte dürfen keine GmbH, KG, OHG, AG gründen, da keine Kaufleute

Stichworte

Notizen

Erklärungen

b) Offene Handels-
gesellschaft

- GbR kann als Gesellschaftsgesellschaft gegründet werden, die zur Durchführung bestimmter Aufgaben gebildet werden.

z.B. Durchführung von Großprojekten
wie ARGE (= Arbeitsgemeinschaft)
→ besonders bei Bauunternehmungen

(Finanzierung
von Großprojekten)

Namensgebung: wie bei Einzelkaufman aber auch mit
juristischer Personen

→ § 105 HGB

↳ eine Gesellschaft deren Zweck auf
den Betrieb eines Handelsgewerbes
unter gemeinsamer Führung gerichtet ist

Namensgebung: - Firmennamen beinhaltet den
Namen einer Gesellschaft
mit einem Zusatz

(z.B. Hans Meyer OHG)

Haftung: - wie bei GbR, d.h. Gesellschafts-
vermögen und Privatvermögen

→ Alle Gesellschafter sind zur Geschäftsführung
berechtigt u. verpflichtet. Durch Vertrag kann
die Gesellschaft von der Geschäftsführung
ausgeschlossen werden

ausage

→ Gesellschaftsbeschlüsse bedürfen zur Zustimmung
bei der Beschlussfassung bestimmten Gesellschafter

ohne ausgeschlossene
Gesellschafter

→ ausgeschlossen Gesellschafter dürfen in die Bücher
einschreiben, Kopie anfertigen oder Besuche hinzuziehen
unabhängig von Vertragsinhalt

→ § 118 HGB

Bei Verdacht auf unredliche Geschäftsführung kann
L eingreifen